



**Zu sechst, drei Mütter und drei Töchter, stellten Christina Appelt & Friends bei den Turbo-Schnecken Schönes aus recycelbaren Materialien aus.**



# Riesenrummel im Schneckenhaus

## Turbo-Schnecken verwandeln ihr Domizil in zauberhaftes Weihnachtsdorf

VON MONIKA SALZMANN

Lüdenscheid – Riesenrummel hat am Sonntag im und am Schneckenhaus geherrscht, das sich für einen Tag in ein zauberhaftes Weihnachtsdorf mit allem, was das Herz erfreut, verwandelte. 29 Ausstellern, die Kreatives, Kulinarisches, Dekoratives und Liebenswertes zum Fest präsentierte, boten die Turbo-Schnecken bei ihrem 4. Weihnachtsmarkt eine Bühne.

Wer nach Geschenken Ausschau hielt, etwas zum Schmücken der eigenen vier Wände, für das Wohlbefinden oder die Festtagsküche suchte, wurde fündig beim Markt. Wie gewohnt, lag der Geruch weihnachtlicher und

winterlicher Aromen in der Luft.

Sehen lassen konnte sich auch das Rahmenprogramm, das mit stimmungsvoller Livemusik, fröhlichem Gesang, Tanz und reizenden Stelzen-Engeln punktete. Ob Mode (Gerlinde's Fashion), edle Weine (Villa Gutenberg), originelle Postkarten, Kalender und Geschenkartikel (Klönart), ausgefallener Edelschmuck (Schmück dich schön), selbst gemachte Geschenkartikel aus unterschiedlichen recyclebaren Materialien (Christina Appelt & Friends) oder Feines aus der Schokoladenküche (Flané – Chocolaterie): Überall lockte Besonderes, Ausgefallenes und Individuelles an die Stände. Hier erfreuten handgefä-



Die reizenden Stelzen-Engel des Lünsche Mitmachzirkus Clowns & Company begleitete ein großer Nikolaus.

te Unikate. Dort stach eine farbenfrohe Sockenparade ins Auge.

Mal blieb der Blick an fantasievoller Glaskunst hängen, mal kitzelten Appetithäppchen den Gaumen. Von individuellen Taschen aus getragenen Jeans bis zu handgeschöpften Seifen für die besondere Pflege, von Tontöpfchen als Glücksbringern bis zu selbst gefertigten Holzartikeln, Honig und Honigprodukten aus der Region, festlichen Deko-Ideen aus Papier und vielem, vielem mehr reichte das Angebot.

Sowohl mit Salami vom Aubrac-Rind und Wildspezialitäten als auch mit Gestecken und Beleuchtung konnten

sich die vielen Besucher, die sich im Schneckenhaus drängten, eindecken. Als gute Gastgeber verwöhnten die Schnecken mit Kuchen und Torten von einem Riesen-Kuchenbüfett. Heiß begehrt waren die Waffeln am Stiel und die Tüten mit selbst gebackenen Weihnachtsplätzchen der Mitglieder. Bestens kamen auch ausgefallene Marmeladenkreationen wie Crazy Banane oder Traube - Pink Grapefruit sowie Glühspritz und Weihnachtszauber als Getränke an. Grünkohl mit Mettwurst steuerte unterdessen das Bistro – stets voll besetzt – zum weihnachtlichen Budenzauber bei.

Ein glückliches Händchen

bewiesen die Turbo-Schnecken auch bei der Wahl ihrer musikalischen Gäste. Angefangen bei der Gruppe Knobel & Friends (Saxofon), die den Markt mit weihnachtlichen Klängen bereicherte, bis zu den „Gospel-Kids“ (Leitung: Thorsten Schuchardt und Ulrike Kram), die den Zauber der Weihnachtszeit und mehr besangen, sorgten die großen und kleinen Akteure für stimmungsvolle Unterhaltung.

Einladend Werbung in eigener Sache machte die Christmas-Line-Dance-Gruppe der Schnecken. Swingend und klingend mischte sich das Duo „Bäng Bäng“ – bestehend aus Thomas Wurth (Trompete) und Michael Meranke (Banjo) – unter die Besucher. Unter anderem mit „Rudolph, the red-nosed reindeer“ gab es dabei musikalisch ein Wiedersehen. Ganz zauberhaft waren überdies die Stelzen-Engel und der große Nikolaus des Lünsche Mitmachzirkus Clowns & Company anzusehen.

Mit dem Markt fiel bei den Schnecken zugleich der Startschuss für die große Weihnachtstombola (bis 31. Dezember), deren Erlös der Kinderreuma-Arbeit und der „Arche“ zugutekommt.

Galerie im Internet

[www.come-on.de](http://www.come-on.de)



Zum Kosten und Probieren gab's vielerorts etwas – wie hier bei feiner Schokolade.

FOTOS: JAKOB SALZMANN